

450connect Insights

März 2024



Gemeinsam in die Zukunft für eine resiliente Daseinsvorsorge: 450connect begrüßt DEW21 und Stadtwerke Bochum als neue Kunden.

Fotos: DEW21 / Stadtwerke Bochum

450connect, DEW21 und Stadtwerke Bochum schließen Funkdiensterahmenvertrag

Zuverlässiges, sicheres und schwarzfallfestes Kommunikationsnetz für zukunftsfähige, resiliente und nachhaltige Daseinsvorsorge von Energie- und Wasserwirtschaft sowie anderen Betreibern kritischer Infrastrukturen / Weitere Infos [hier](#)

Mitte März hat 450connect seinen Kundenkreis erweitert und mit der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) ebenfalls einen

Funkdiensterahmenvertrag (FDRV) unterzeichnet. Auch die Stadtwerke Bochum und weitere Stadtwerke können im Rahmen des jetzt geschlossenen

Vertrags von den 450-MHz-Kommunikationslösungen im Bereich Sprache, Smart Grid und Smart Meter als direkt Bezugsberechtigte profitieren. „Wir freuen uns, DEW21 und die Stadtwerke Bochum bei ihren Herausforderungen Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung mit sicheren Kommunikationslösungen, wie sie das 450-MHz-Funknetz bietet, maßgeblich unterstützen zu können. Diese Erweiterung unseres

Kundenkreises zeigt eindrucksvoll, dass das 450-MHz-Netz auch für Netzbetreiber mit überwiegend städtischen Versorgungsgebieten eine sichere Lösung für eine krisenfeste Kommunikation sowie gesicherte Steuerung von Erzeugungs- und Netzanlagen sowie Messeinrichtungen, insbesondere in Zeiten der Energiewende, bietet“, meint Frederik Giessing, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing, 450connect.



Kundenkreis erfolgreich erweitert: Ab sofort können die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung (DEW21) sowie die Stadtwerke Bochum im Rahmen des jetzt geschlossenen Vertrags von den 450-MHz-Kommunikationslösungen profitieren.

450connect absolviert erfolgreich Anwendertests

450 MHz, das Funknetz für die Energiewende, nimmt Fahrt bei E.ON und deren Tochtergesellschaften auf / Erfolgreicher Rollout von rund 150 Smart-Meter-Gateways im Gebiet der Westenergie / Erste digitale E.ON-Netzstation über das 450-MHz-Funknetz angeschlossen / Weitere Informationen unter <https://www.450connect.de/in-den-medien>

Die Smartifizierung der Netze schreitet voran: 450connect hat mit seinem Funknetz, das bundesweit ausfallsichere Sprach- und Datenkommunikation mit einer hervorragenden Flächen- und Gebäudeversorgung diskriminierungsfrei allen Unternehmen der kritischen Infrastrukturen anbietet, weitere Anwendertests mit seinem Mitgesellschafter E.ON sowie mit dessen Tochtergesellschaften erfolgreich absolviert.

Im Rahmen der Smartifizierung seiner Netze hat E.ON eine Reihe von Anlagen und Anwendungen identifiziert, die an die krisensichere 450-MHz-Kommunikation angebunden werden sollen und hat diese für die entsprechenden Use Cases Smart-Meter-Gateways und digitale Ortsnetzstationen, kurz DigiONS, erfolgreich getestet. So wurde im Februar die erste digitale E.ON-Netzstation über das 450-MHz-

Funknetz angeschlossen. In diesem Jahr wird E.ON planmäßig insgesamt rund 5.000 neue digitale Ortsnetzstationen installieren und jede dieser Stationen mit einer ausfallsicheren 450-MHz-Kommunikation ausstatten, um auch bei größeren Stromausfällen schnell reagieren und einen sicheren Netzbetrieb gewährleisten zu können.

Zeitgleich wurden rund 150 Smart-Meter-Gateways (SMGWs) mit Erfolg im Gebiet der Westenergie ausgerollt. Derzeit folgen die nächsten 150 SMGWs bei allen weiteren E.ON-Regionalgesellschaften wie E.DIS. Mehr dazu lesen Sie [hier](#).



Erfolgreich getestet: Die E.ON-Eignungstests zeigen einmal mehr den Stellenwert des 450-MHz-Funknetzes für kritische Infrastrukturen.

Foto: Getty Images / iStock

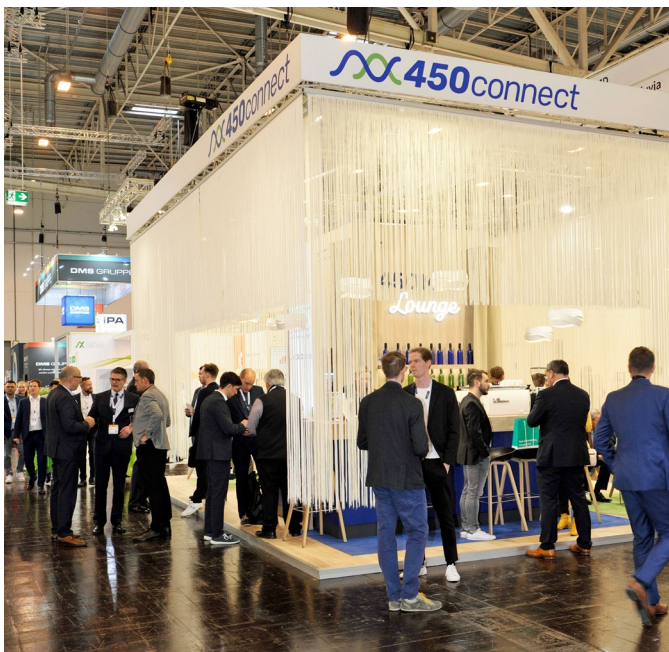
Smart-Metering-Anwendungen wie intelligente Messsysteme (iMSys) sind oft in Kellern oder anderen vergleichsweise schwer zugänglichen Orten platziert. Durch die Wellenlänge der 450-MHz-Frequenz sind eine besonders gute Gebäudedurchdringung ebenso wie eine flächendeckende Erreichbarkeit von Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärme-Messgeräten möglich. Zudem bietet 450connect eine hohe Systemverfügbarkeit sowie

Priorisierungsmöglichkeiten für kritische Schaltbefehle zwischen aEMT und CLS-Geräten, um die steigende Anzahl an Erzeugungsanlagen im Verteilnetz zuverlässig zu steuern und den Leistungsbezug am Netzanschluss über steuerbare Verbraucher verlässlich regulieren zu können. Zu der wachsenden Anzahl an steuerbaren Verbrauchern, für die die 450-MHz-Plattform passgenaue Lösungen bietet, zählen auch Wärmepumpen und Wallboxen. Zusätzlich werden auch Smart-City-Anwendungen wie digitale öffentliche Beleuchtung künftig profitieren.

Für Alexander Montebauer, Vorstandsvorsitzender der E.DIS AG und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender von 450connect, ist das 450-MHz-Netz sowohl für die Anbindung der eigenen Technik als auch für das Auslesen von Zählern hervorragend geeignet. „Die Einführung des 450-MHz-Netzes ist ein wichtiger Meilenstein für uns, um die Kommunikation im Energiesektor unter den stetig wachsenden Anforderungen wie eMobility oder den Anschluss zahlreicher erneuerbarer Energien-Anlagen krisenfest sicherzustellen, zu verbessern und die Digitalisierung voranzutreiben. Wir sind überzeugt, dass diese Technologie uns dabei unterstützen wird, die Herausforderungen der Energiewende erfolgreich zu bewältigen.“ Auch 450connect-Geschäftsführer Frederik Giessing freut sich über die Testerfolge: „Die erfolgreichen E.ON-Eignungstests zeigen einmal mehr den Stellenwert des 450-MHz-Funknetzes für Betreiber kritischer Infrastrukturen. Es wird im Hinblick auf die Digitalisierung von kritischen Infrastrukturen und deren Resilienz und somit für eine krisensichere Daseinsvorsorge in Deutschland einen entscheidenden Beitrag leisten.“

450connect auf der E-world energy & water 2024: Voller Erfolg

Kommunikationslösungen für kritische Infrastrukturen präsentiert / wachsendes Interesse zur Stärkung von Resilienz und Daseinsvorsorge für kritische Infrastrukturen / Hervorragende Plattform für intensiven Fachaustausch



Regel Austausch am Stand von 450connect auf der E-world: Das Interesse am 450-MHz-Funknetz war groß.

Foto: Klaus Schlitzer, Essen

Erneut hat sich Europas Energieleitmesse vom 20. bis 22. Februar in Essen, diesmal unter dem Leitmotiv „Solutions for a Sustainable Future“, als gefragte Plattform zum Austauschen und Netzwerken für die Branche präsentiert. Wie die Energiewende maßgeblich gestaltet und vorangetrieben sowie die ambitionierten Klimaziele erreicht werden können, haben zahlreiche nationale und internationale Aussteller gezeigt und eine große

Anzahl an Messebesuchern ihr Interesse daran bekundet. Auch an unserem Stand, an dem wir unser umfangreiches Leistungsportfolio unter dem Motto „Gemeinsam in eine sichere Zukunft – Kommunikationslösungen für Betreiber kritischer Infrastrukturen“ vorgestellt haben, war der Andrang sehr groß.

In mehr als hundert Einzel-Gesprächen standen die Vorteile des 450-MHz-Funknetzes, insbesondere welchen entscheidenden Beitrag unser 450-MHz-Funknetz im Hinblick auf eine krisensichere Versorgung, die Digitalisierung der Energiebranche sowie die physische Sicherheit von kritischen Infrastrukturen leisten kann, im Vordergrund.

Dabei ging es insbesondere um die duale Nutzung der Funknetz-Kapazitäten: Das 450-MHz-Funknetz unterstützt die Energiewirtschaft in unterschiedlichen Anwendungsbereichen – von der Netzüberwachung und -steuerung über die Anbindung von Erzeugungs- sowie Verbrauchsanlagen bis hin zur Auslesung intelligenter Messsysteme, sogenannte Smart-Meter-Gateway. Zu diesen Anwendungsbereichen zählt auch die Sprachkommunikation mit Wartungs- und Reparaturteams – sowohl im Normalbetrieb als auch in Krisensituationen wie flächendeckenden Stromausfällen.

„Wir haben aus den Gesprächen deutlich wahrgenommen, dass die Bedeutung einer sicheren Kommunikationslösung, wie sie das 450-MHz-Funknetz bietet, für Energieunternehmen im Spannungsfeld der energiepolitischen Transformation hin zur Klimawende stark gewachsen ist.

Unsere Lösungen werden zunehmend als Schlüssel für das erfolgreiche Bewältigen der stetig wachsenden Herausforderungen und als Möglichkeit, die

eigene Resilienz zu stärken und so Daseinsvorsorge langfristig sicher zu gestalten, gesehen.

Uns freut das große Interesse an unserer Lösung, und wir sagen danke für diese drei spannenden Messtage mit intensivem persönlichem Austausch“, meint Frederik Giessing. Wer mehr über die Lösungen von 450connect erfahren möchte, kann sich [direkt hier](#) informieren und ein persönliches Gespräch vereinbaren.



Gelungener Messeauftritt: die <<450-MHz-Lounge >> auf der diesjährigen E-world.

Fotos: Klaus Schlitzer, Essen / Siegersbuschfilm / 450connect

450connect erhält kununu Top Company-Siegel 2024

Siegel zeichnet Unternehmen mit hoher Zufriedenheit bei Mitarbeitenden aus und wird ausschließlich auf Basis unabhängiger Bewertungen auf kununu vergeben / Nur knapp fünf Prozent aller Unternehmen werden jährlich als Top Company ausgezeichnet / Weitere Infos [hier](#)

450connect hat das Top Company-Siegel 2024 der Arbeitgeber-Bewertungsplattform kununu erhalten und gehört damit zu den Unternehmen mit dem besten Arbeitsumfeld in Deutschland. Grundlage der Auszeichnung bilden die unabhängigen Bewertungen der Mitarbeitenden auf der Plattform. „Wir gratulieren 450connect zum Erhalt des Top Company-Siegels 2024“, sagt Nina Zimmermann, CEO von kununu. „Die Auszeichnung wird an Arbeitgeber mit besonders guten Bewertungen auf kununu verliehen. Da nur etwa fünf Prozent der Unternehmen die Qualifikationskriterien erfüllen, ist dies ein sehr ausgewählter Kreis. Arbeitgeber, die mit dem Siegel ausgezeichnet werden, zeichnen sich nicht nur durch Anerkennung und Wertschätzung aus, sondern senden auch ein starkes Signal an Talente, die auf der Suche nach dem passenden Unternehmen sind“, so Zimmermann weiter.

Um sich für das kununu Top Company-Siegel 2024 zu qualifizieren, muss ein Unternehmen mehrere Kriterien erfüllen. Dazu zählen unter anderem: Es müssen mindestens sieben Bewertungen von Mitarbeitenden seit Bestehen des Profils vorhanden sein. Dabei werden die Bewertungen von Bewerbenden nicht mitgezählt. Außerdem muss der Bewertungs-Score bei mindestens 3,8 Sternen von maximal fünf möglichen liegen, sowohl

insgesamt als auch bei den Bewertungen der Mitarbeitenden.

„Diese Auszeichnung bedeutet uns viel“, meint Sabine Maiwaldt, Personalverantwortliche bei 450connect, „denn sie steht für eine große Zufriedenheit bei unseren Mitarbeitenden und zeigt so, dass unsere Aktivitäten für eine wertschätzende Arbeitsumgebung, in der jeder Mitarbeitende sein volles Potenzial entfalten kann, erfolgreich sind. Selbstverständlich ist die Auszeichnung für uns als Arbeitgeber in einer Zukunftsbranche an der Schnittstelle von Telekommunikation und kritischen Infrastrukturen wie die Energiebranche ein wichtiger Aspekt, wenn es um die Anwerbung von qualifizierten Fachkräften im hart umkämpften Arbeitsmarkt geht.“

**Top 2024
Company**



Auszeichnung erhalten:
Das kununu Top Company-Siegel 2024 steht für große Zufriedenheit der 450connect-Mitarbeitenden.

Foto: kununu

450connect auf Fachveranstaltungen und in Gremien: 450-MHz-Experten im Gespräch

Vielseitiger Fachaustausch auf zahlreichen Veranstaltungen / Informationsangebot für Betreiber kritischer Infrastrukturen / Vorträge, Präsentationen und Gremienarbeit zum Thema zukunftssichere Kommunikationslösungen / Weitere Infos [hier](#)

Regelmäßig sind unsere Experten auf unterschiedlichen Branchentreffen und Fachveranstaltungen unterwegs, um über die 450-MHz-Kommunikationslösungen zu berichten. Intensiver Austausch zum zukunftssicheren 450-MHz-Funknetz fand in jüngster Vergangenheit neben der E-world 2024 auch im Rahmen der SGTech Week 2024 vom 18. bis 22. März im holländischen Noordwijk statt.

Unser Experte für das M2M-Produktmanagement, Christian Freudenmann, präsentierte am 20. März im Rahmen des SmartGrid Forum in seiner Präsentation mit dem Titel „Blackout Resilience“ die

Vorteile der 450-MHz-Kommunikationslösung im Fall eines Blackouts, also eines großflächigen und langandauernden Stromausfalls, der sich über mehrere Regionen gleichzeitig erstreckt und zu den herausfordernden Situationen zählt, auf die sich Betreiber kritischer Infrastrukturen vorbereiten und gegen die sie sich bestenfalls absichern sollten. Zu Anwendungsfällen und deren Umsetzung hat Christian Freudenmann im INSYS-Webinar Anfang März unter dem Titel: „LTE450 – immer online, egal was passiert!“ ebenfalls die Vorteile der 450-MHz-Kommunikationslösung präsentiert.



Immer im Austausch:
450connect ist auf unterschiedlichen Fachveranstaltungen zu zahlreichen Themen, beispielsweise auf der Fachtagung Schaltanlagen und Netzstationen Mitte März in Salzburg, präsent.

Foto: Getty Images / iStock

Im PMeV-Arbeitskreis „Breitbandlösungen für kritische Infrastrukturen und Unternehmen“, dessen Vorsitz im Herbst 2023 unser Leiter Produktmanagement Sebastian Sichelschmidt übernommen hat, finden ebenfalls regelmäßig Austausch, gemeinsame Ideenentwicklung und Know-how-Transfer unter den Mitgliedern des Arbeitskreises und darüber hinaus im gesamten PMeV statt, wenn es um sichere und hochverfügbare Kommunikationslösungen geht. Der PMeV bietet dabei einen exzellenten Rahmen, um diesen Austausch zu realisieren und seine Mitglieder als Lösungsanbieter und Kompetenzträger für kritische Breitbandlösungen in der Verbändelandschaft und bei den Anwendern sichtbar zu machen. Wir gratulieren dem PMeV herzlich zum 25jährigen Jubiläum in diesem Jahr.

Auf der Fachtagung Schaltanlagen und Netzstationen – Kernkomponenten der Energieverteilung vom 19. bis 20. März in Salzburg, die Österreichs E-Wirtschaft Akademie GmbH ausrichtet, berichtete 450connect-Geschäftsführer Frederik Giessing im Rahmen einer Panel-Diskussion am 20. März zu den Vorteilen der 450-MHz-Kommunikationslösung für die Digitalisierung und kritische Kommunikation in Verteilnetzen wie der aktuelle Stand des 450-MHz-Funknetzes in Deutschland ist. Vom 9. bis 10. April präsentieren wir unser Leistungsportfolio auf der ZMP kompakt in Berlin, einem Infotag zu den Themen intelligente Verteilnetze und intelligente Messsysteme. Auch an diesen beiden Tagen besteht wieder ausreichend Möglichkeit zum Networking mit unseren 450connect-Experten.

Impressum

450connect GmbH

Melli-Beese-Str. 11
50829 Köln
Deutschland

Geschäftsführung:

Carsten Ullrich, Dr.-Ing. Andrzej Cwik,
Henrik Desfontaines, Dr.-Ing. Frederik Giessing

Mail: info@450connect.de

Telefon: 0221-5000-0

Aufsichtsratsvorsitzender:

Thomas Murche

Handelsregister:

Amtsgericht Köln HRB 57922
Umsatzsteuer-ID: DE814825754
Steuernummer: 217/5748/1332

Verantwortliche i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV:
Antje Schweitzer, 450connect

Weitere Informationen finden Sie auf
www.450connect.de/impressum